

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	9
Einleitung	11
A. Gegenstand der Untersuchung	12
B. Ziel der Untersuchung	14
C. Gang der Untersuchung	16
Teil I: Völkerrechtliche Grundlagen	19
A. Völkervertragsrechtliche Grundlagen	20
I. Der völkerrechtliche Vertrag im Sinne der WVK	22
a. Schriftform	22
b. Vom Völkerrecht bestimmt	23
i. Geltungsgrund und anwendbares Recht	23
ii. Rechtsbindungswille	24
c. International geprägter Charakter	24
d. Vertragsfähigkeit	25
e. Zusammengehörige Urkunden	26
f. Bezeichnung	26
II. WVK und BIT	27
III. Zwischenergebnis	27
B. Konsensuale Beendigung völkerrechtlicher Abkommen	29
I. Die Beendigung eines Vertragsverhältnisses	29
a. Beendigung	30
b. Kündigung und Rücktritt	30
c. Die Rechtsfolgen der Beendigung	32
d. Staatenpraxis	33
II. Der Konsens im Beendigungsfall	35
a. Konsens vor Vertragsschluss	36
b. Konsens nach Vertragsschluss	39

III.	Vertragsparteienkongruenz	40
a.	Vertragsparteienkongruenz und Sukzession	41
b.	Vertragsparteienkongruenz und funktionale Sukzession.....	42
IV.	Einvernehmlichkeit und beendende Vorgehensweise	46
a.	Einvernehmlichkeit	46
b.	Explizite Beendigung	49
c.	Implizite Beendigung durch Ersetzung	50
i.	Anknüpfungsgegenstand samt Formerfordernis.....	50
ii.	Impliziter Vertragsersetzungs-wille	51
(1)	Feststellung der Beendigungsintention.....	52
(2)	Unvereinbarkeit der Abkommen	53
(3)	Anwendung aufeinander folgender Verträge	55
d.	Zusammenfassung.....	57
V.	Temporäre Aussetzung	57
VI.	Zwischenergebnis.....	61
Teil 2:	Fortgeltung nach rechtmäßiger Beendigung?	63
A.	Die Fortgeltung	63
I.	Fortgeltung und Konsens	64
a.	Persönlicher Anwendungsbereich der Fortgeltungsklausel.....	64
b.	Sachlicher Anwendungsbereich der Fortgeltungsklausel	65
c.	Zeitlicher Anwendungsbereich	67
d.	Konsens ohne Fortgeltung	70
II.	Die einschränkende Wirkung einer Fortgeltungsklausel	74
III.	Das Gebot der Nichtrückwirkung	78
a.	Die Nichtrückwirkung von Verträgen	78
b.	Vorliegendes im Zeitverlauf	79
i.	Facta Praeterita.....	81
ii.	Facta Pendentia	82
iii.	Facta Futura.....	85

IV. Zwischenergebnis.....	85
B. Die Streitschlichtung.....	87
I. Der Investor als Träger von Rechten aus einem BIT.....	87
a. Der Investor als Völkerrechtssubjekt?.....	88
b. Der Investor als privater Empfänger von Rechten?.....	90
i. Völkerrechtlicher Grundsatz.....	90
ii. Praktische Relevanz.....	92
II. Der Widerruf eines Angebots zur Streitschlichtung.....	94
III. Zugang des Widerrufs.....	98
IV. Zwischenergebnis.....	101
C. Die Schutzstandards des zu ersetzenden Abkommens.....	103
I. Das Vertrauen des Investors in den Bestand einer Klausel.....	103
II. Die Fair and Equitable Treatment-Klausel.....	105
a. Rechtssicherheit.....	108
b. Rechtmäßigkeit.....	111
c. Transparenz.....	111
d. Schutz legitimer Erwartungen.....	113
i. An fremdstaatliche Rechtsordnungen gebundene Erwartungen...	114
ii. Erwartungen contra Regulierung.....	116
(1) Berührte Interessen.....	117
(a) Das öffentliche Interesse.....	117
(b) Das Interesse eines Investors.....	121
(c) Interessenabwägung.....	122
(2) Gerechtes und transparentes Verwaltungsverfahren.....	124
(3) Bereitstellung von Informationen.....	126
(4) Zwischenergebnis.....	127
e. Ausblick.....	128
III. Die Full Protection and Security-Klausel.....	129
a. Negative Auswirkungen.....	129

b. Die Bedeutung der FPS-Klausel für den Widerruf der ISDS-Klausel.....	130
c. Die Bedeutung der FPS-Klausel für die Fortgeltungsklausel.....	134
IV. Die Most Favoured Nation-Klausel	135
a. Die Bedeutung der MFN-Klausel für den Widerruf der ISDS-Klausel.....	137
i. Die gewöhnliche Bedeutung.....	141
ii. Der systematische Zusammenhang.....	143
iii. Der Grundsatz von Treu und Glauben.....	145
b. Die Bedeutung der MFN-Klausel für die Fortgeltungsklausel.....	148
V. Zwischenergebnis.....	152
D. Zusammenfassung der Ergebnisse.....	155
E. Literaturverzeichnis	159
Literatur	159
Internetquellen.....	188
Rechtsprechung	191
Schiedssprüche	194
Rechtsquellen	199
Sonstige Quellen.....	200